

DIN 22109-4



ICS 53.040.20

Ersatz für
DIN 22109-4:2000-07
Siehe Anwendungsbeginn

**Textil-Fördergurte für den Steinkohlenbergbau –
Teil 4: Gummi-Fördergurte mit zwei Einlagen für über Tage –
Maße, Anforderungen**

Conveyor belts with textile plies for coalmining –
Part 4: Rubber-belts with two plies for above ground applications –
Dimensions, requirements

Courroies transporteuses avec plis en textile pour les mines de charbon –
Partie 4: Courroies transporteuses en caoutchouc avec deux plis pour les services du
jour –
Dimensions, exigences

Gesamtumfang 8 Seiten

DIN-Normenausschuss Bergbau (FABERG)
DIN-Normenausschuss Kautschuktechnik (FAKAU)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die sicherheitstechnischen Festlegungen ist 2015-03-01.

Für DIN 22109-4:2000-07 besteht eine Übergangsfrist bis 2015-08-31.

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 008-05-03 AA „Fördergurte“ des Normenausschusses Bergbau (FABERG) im DIN erarbeitet und ersetzt DIN 22109-4:2000-07, *Textilfördergurte für den Steinkohlenbergbau – Teil 4: Gummi-Fördergurte mit zwei Einlagen für über Tage – Maße, Anforderungen*.

Diese Norm enthält in 5.1.3 und 5.2 sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Diese Norm ist Teil der Normenreihe DIN 22109 *Textilfördergurte für den Steinkohlenbergbau*, die aus folgenden Normen besteht:

- *Teil 1: Fördergurte mit einer Einlage für unter Tage – Maße, Anforderungen*
- *Teil 2: Gummi-Fördergurte mit zwei Einlagen für unter Tage – Maße, Anforderungen*
- *Teil 4: Gummi-Fördergurte mit zwei Einlagen für über Tage – Maße, Anforderungen*
- *Teil 5: Kennzeichnung*
- *Teil 6: Prüfungen*

Die Norm enthält Literaturhinweise.

Änderungen

Gegenüber DIN 22109-4:2000-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Begriffsdefinition geändert;
- b) „Spezifische Mindestbruchkraft“ zu „Mindestbruchkraft“ geändert;
- c) Festlegungen zur Muldungsfähigkeit präzisiert;
- d) Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 22109-4: 1988-02, 2000-07

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Textil-Fördergurte mit zwei Einlagen aus Textilgewebe, die im Steinkohlenbergbau über Tage verwendet werden, wobei an Fördergurte, die in explosionsgefährdeten Bereichen und in Bandbrücken eingesetzt werden sollen, besondere sicherheitstechnische Anforderungen gestellt werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 22109-5, *Textil-Fördergurte für den Steinkohlenbergbau — Teil 5: Kennzeichnung*

DIN 22109-6, *Textil-Fördergurte für den Steinkohlenbergbau — Teil 6: Prüfungen*

DIN 22110-2, *Prüfverfahren für Fördergurtverbindungen — Teil 2: Dauerlaufversuch, Ermittlung der Laufzeit von Gurtverbindungen an Textil-Fördergurten*

DIN 22121, *Textil-Fördergurte für den Steinkohlenbergbau — Nicht lösbare Gurtverbindungen für Fördergurte mit einer oder zwei Einlagen — Maße, Anforderungen, Kennzeichnung*

DIN EN 12882, *Fördergurte für allgemeine Anwendung — Elektrische und brandtechnische Sicherheitsanforderungen*

DIN EN ISO 284, *Fördergurte — Elektrische Leitfähigkeit — Spezifikation und Prüfverfahren*

DIN EN ISO 340, *Fördergurte — Brandverhalten bei Laborprüfung — Anforderungen und Prüfverfahren*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gilt der folgende Begriff.

3.1

Textil-Fördergurt mit zwei gummierten Gewebeeinlagen

Fördergurt mit zwei Einlagen aus gummiertem Textilgewebe, die durch eine definierte Zwischenschicht aus Gummi (Gi) getrennt sind und Deckplatten aus Gummi aufweisen

[QUELLE: DIN 22109-2:2015-03, 3.1]